

Vorlage Nr.: 66/030

13.02.2002

Beschlussvorlage

öffentlich

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez. V	01.03.2002	4
Kreisausschuss	Dez. V	12.03.2002	18
Kreistag	Dez. V	18.03.2002	19

Fortschreibung des Programms III "Mittelfristiges Ausbauprogramm für Radwege an Kreisstraßen"

Beschlussvorschlag: Der Fortschreibung des Programms III wird zugestimmt. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden

- für den Haushalt 2003 beschlossen
- im Investitionsplan für die Jahre 2004 bis 2006 bereitgestellt.

Die Beschlussvorlage steht unter dem Vorbehalt der abschließenden Haushaltsberatungen für den Haushalt 2003 und des dann zu beschließenden Investitionsprogramms.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Der Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten hat in seiner Sitzung am 13.08.1999 der Fortschreibung des Programms III, „Mittelfristiges Ausbauprogramm für Radwege an Kreisstraßen“ zugestimmt und dessen Umsetzung im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel beschlossen.

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent	Kreisdirektor	Landrat
66	gez. Düwel	gez. Plücker	gez. Scholze	gez. Schnipper
23	gez. Ehlert			
20	gez. Folz			

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Das Ausbauprogramm dient dazu an Kreisstraßen ein zusammenhängendes Netz für den Radverkehr zu schaffen. Es ist eine Voraussetzung für das Ziel „Fahrradfreundlicher Kreis Recklinghausen“, dass am 17.12.2001 durch den Kreistag beschlossen worden ist.

Die 1999 für die Jahre 2000 bis 2002 beschlossenen Maßnahmen sind bereits fertiggestellt oder werden umgesetzt. Dies sind im Einzelnen:

- Radweg K 41, An der Wienbecke in Dorsten → Maßnahme ist 2000 umgesetzt worden.
- Radweg K 8, Schachtstraße in Marl → Maßnahme ist in 2001 umgesetzt worden.
- Radweg K 47, Marler Straße in Haltern, 1. Bauabschnitt, Umsetzung 2002
- Lückenschluss Radweg K 41, An der Wienbecke in Dorsten, Umsetzung 2002

Lediglich die Maßnahme K 10, Hervester Straße in Marl ist zurückgestellt worden, da sie zur Zeit keine vorrangige Bedeutung hat.

Zwischenzeitlich sind weitere Maßnahmen zur Erstellung von Radwegen seitens der kreisangehörigen Städte an die Kreisverwaltung herangetragen worden. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit das Programm fortzuschreiben.

Fortschreibung des Programms für 2003 und Folgejahre

2003

- Radweg K 47, Marler Straße in Haltern, 2. Bauabschnitt
0,40 Mio. €
- Lückenschluss Radweg K 18, Über dem Knöchel in Herten
0,10 Mio. €

2004

- Radweg K 22, Bockholter Straße in Recklinghausen
0,45 Mio. €
- Radweg K 24, Bestener Straße in Dorsten
0,20 Mio. €

2005

- Radweg K 7, Höfer Weg in Dorsten, 1. Bauabschnitt
0,30 Mio. €

2006

- Radweg K 7, Höfer Weg in Dorsten, 2. Bauabschnitt
0,30 Mio. €

Ab 2007

	Baukosten in Mio. €
Radweg K 12, Im Knäppen/Oberlipper Straße in Waltrop	0,30
Radweg K 23, Alte Grenzstraße in Recklingh.	0,25
Radweg K 14, Franzstraße in Waltrop	0,10
Radweg K 36, Polsumer Straße in Herten	0,15
Radweg K 26, Westruper Straße in Haltern	0,80
Radweg K 48, Rekener Straße in Dorsten	0,35
Radweg K 55, Heidener Straße in Dorsten	0,20
Radweg K 10, Hervester Straße in Marl	0,15
Radweg K 42, Granatstraße in Haltern	0,40

Die Reihenfolge der oben aufgelisteten Baumaßnahmen ist der Verwaltungsvorschlag für die Festsetzung von Prioritäten für die Haushaltsjahr 2003 und folgende. Die Maßnahmen sind in beiliegender Karte (Anlage 1) dargestellt. Bei unvorgesehenen Vorkommnissen soll jedoch die gegenseitige Deckungsfähigkeit erhalten bleiben.

Die Anlage von Radwegen wird mit Fördermittel des Landes NRW nach dem „Radwegeprogramm“ mit 75 bis 90 % gefördert. Die Durchführbarkeit des Ausbauprogramms ist stark von der Bewilligung der beantragten Zuschüsse abhängig.